

MÄRZ 2021: DIE BEDEUTUNG DER DEMOKRATIE IN DER PANDEMIE; EINDRUCK: ZUSAMMENHALT SINKT & DEMOKRATISCHES SYSTEM IST KEIN WESENTLICHER FAKTOR IN DER PANDEMIEBEKÄMPFUNG

Die Österreicher sind sich ziemlich sicher, dass die Verankerung der Demokratie in unserer Verfassung insgesamt sehr wichtig ist. 3 von 5 sind davon sehr überzeugt. Wenn es um die Auswirkungen der Krise auf die Demokratie in Österreich geht, meint etwa ein Drittel der österreichischen Bevölkerung, dass die Demokratie gefährdet ist, rund die Hälfte geht vom Gegenteil aus. Keine eindeutige Entscheidung für die am besten geeignete Staatsform, autoritär geführte Länder schneiden im Eindruck der Österreicher nicht deutlich schlechter ab. Unter den Personen, die autoritäre Länder als erfolgreicher in der Pandemiebekämpfung einschätzen, ist rund ein Drittel nicht der Meinung, dass die Demokratie trotzdem die bessere Staatsform ist. Dies entspricht einem Anteil von rund sieben Prozent der Österreicher.

Zauberformel in der Bevölkerung: Zusammenhalt der Bevölkerung, Eigenverantwortung, Masken und breite Beteiligung an der Corona-

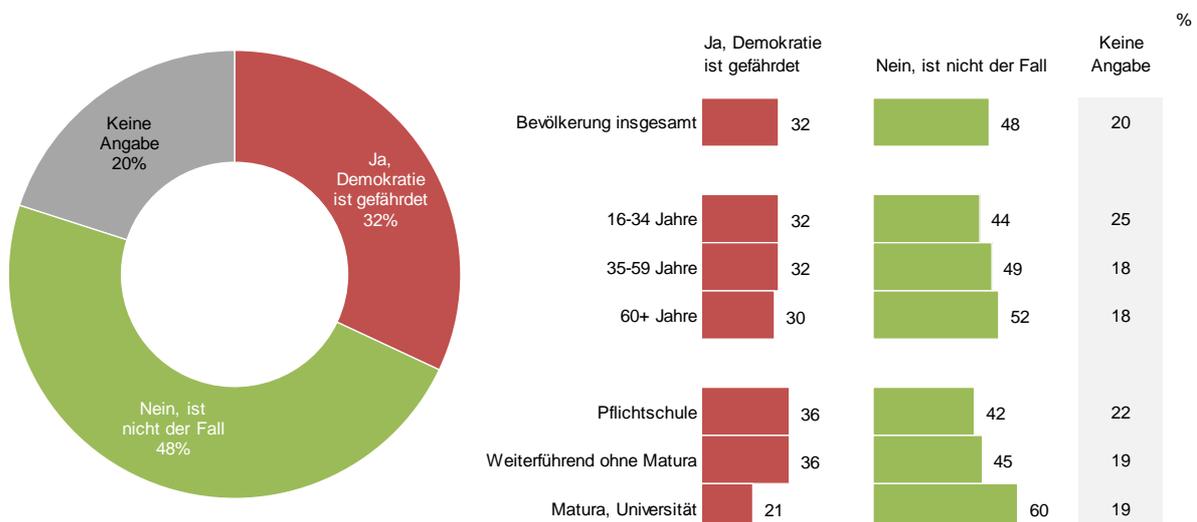
Impfung. Auch die Distanz, das richtige Timing der Maßnahmen und die Nachverfolgung sind in den Augen der Österreicher sehr wichtig. Insgesamt nimmt aber im Eindruck der Bewohner der Alpenrepublik der Zusammenhalt in der Bevölkerung mit fortlaufender Krisendauer ab.

Im Februar und März diesen Jahres, also in der vierten Phase der Pandemie (1. Phase: 1. Welle / Schockphase März bis Juni, Phase 2: Sommerphase mit Erleichterung, 3. Phase: 2. Welle Herbst und Winter, 4. Phase Februar bis März) wurden die Österreicher um ihre Einschätzung der Pandemie in drei unterschiedlichen Dimensionen befragt. Im Befragungszeitraum waren somit alle Befragten noch stark mit den einschränkenden Regelungen, deutlich höheren Infektionszahlen und der schon ein Jahr dauernden Pandemie beschäftigt.

Die erste Dimension beschäftigte sich mit der Demokratie in Österreich. Genau genommen sehen 62 Prozent der Österreicher die Verankerung der

Gefährdung der Demokratie durch Corona-Krise?

Frage: "Ist die Demokratie in Österreich durch die Corona-Krise gefährdet oder ist dies nicht der Fall?"



demokratischen Republik in der Verfassung als sehr wichtig an (Note 6+7). Rund jeder Neunte ist der gegenteiligen Auffassung und hält dies für sehr unwichtig (Note 1+2). Die Generation 60+ ist überdurchschnittlich von der hohen Bedeutung überzeugt.

32 Prozent sehen die Demokratie durch die Corona-Krise als gefährdet an, knapp die Hälfte der Österreicher denkt an keine Gefährdung. Hierbei ist ein Bildungsgefälle messbar. Personen mit höherer formeller Bildung gehen unterdurchschnittlich häufig von einer Gefährdung aus.

Keine eindeutige Entscheidung für die am besten geeignete Staatsform, autoritär geführte Länder schneiden im Eindruck der Österreicher nicht deutlich schlechter ab. Unter den Personen, die autoritäre Länder als erfolgreicher in der Pandemiebekämpfung einschätzen, ist rund ein Drittel nicht der Meinung, dass die Demokratie trotzdem die bessere Staatsform ist. Dies entspricht einem Anteil von rund sieben Prozent der Österreicher.

Die zweite Dimension der Befragung war die Frage der Bedeutung des Zusammenhalts der Bevölkerung. Es ist eindeutig, dass die Bevölkerung dies als Eckpfeiler in der Pandemiebekämpfung sieht. Mehr als drei Fünftel sehen den Zusammenhalt als sehr wichtig an, nur eine Minderheit von einem Prozent als sehr unwichtig. ABER: der Zusammenhalt hat sich deutlich reduziert. In der Phase der

ersten Welle wurde der Zusammenhalt mehr als doppelt so stark wahrgenommen als im Jänner / Februar 2021. Die Dynamik der Gemeinschaft ist somit rückläufig eingeschätzt worden. Insgesamt nimmt somit im Eindruck der Bewohner der Alpenrepublik der Zusammenhalt in der Bevölkerung mit fortlaufender Krisendauer ab.

Dritte Dimension: Neben dem Zusammenhalt der Bevölkerung gelten für die Österreicher vor allem die Eigenverantwortung, Masken und breite Beteiligung an der Corona-Impfung als zentral für die Bekämpfung der Corona-Pandemie. Auch die Distanz, das richtige Timing der Maßnahmen und die Nachverfolgung sind in den Augen der Österreicher sehr wichtig.

Dokumentation

Zeitraum der Umfrage: 19. Februar – 12. März 2021

Sample: n=1.011 Personen, statistisch repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren, Quotaauswahl, face-to-face

Archiv-Nummer der Umfrage: 021021

Bedeutende Aspekte während der Pandemie

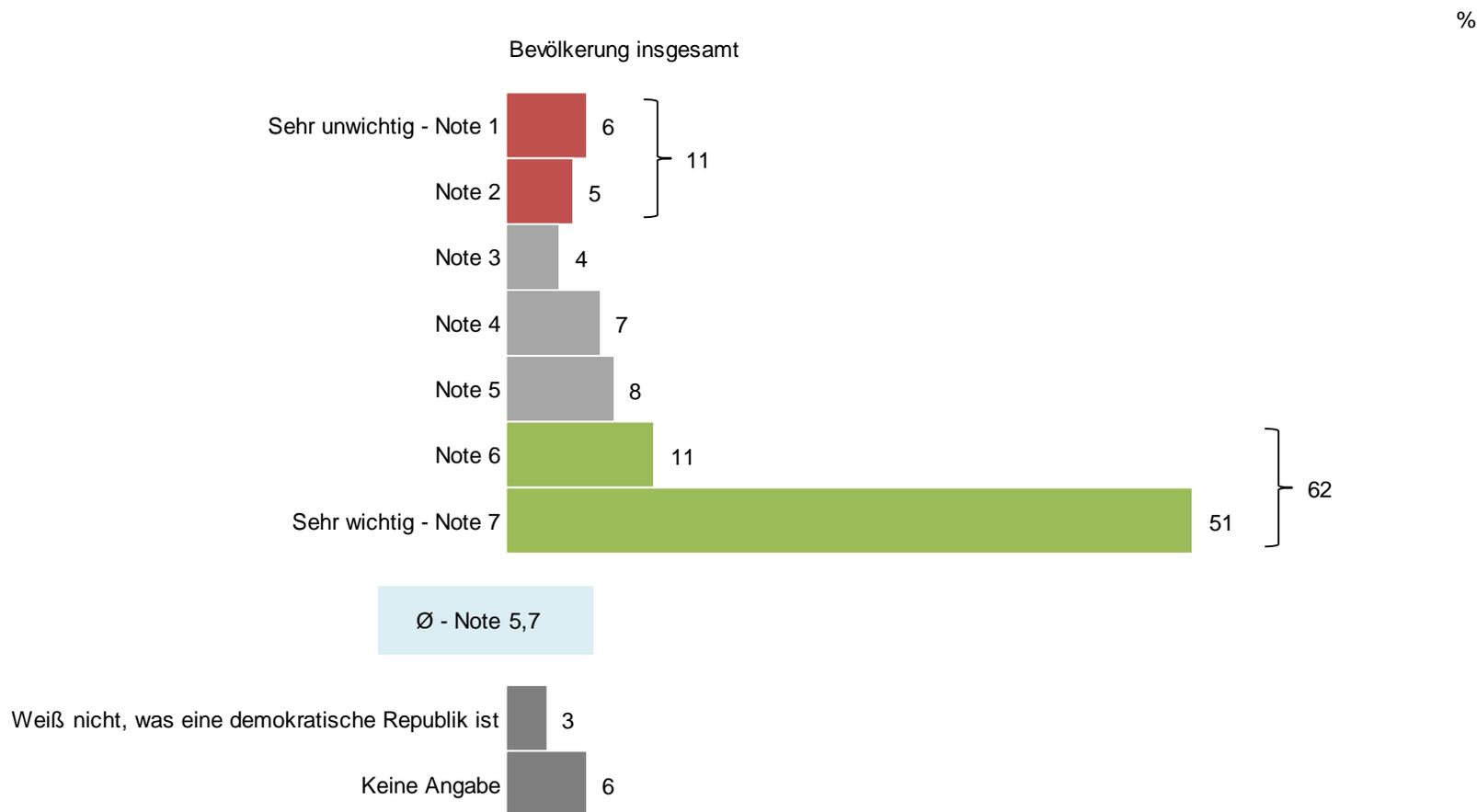
Frage: "Dies ist nun sicher nicht leicht zu beantworten, aber denken Sie bitte an alles, was Sie nun über eine solche Pandemie wissen und gelernt haben: Was sind die wichtigsten Aspekte in einer Pandemie, wenn die Infektionszahlen deutlich steigen? Was denken Sie? Ich lese Ihnen unterschiedliche Aspekte vor, und Sie sagen mir bitte, wie wichtig der jeweilige Aspekt für Sie ist. 1 bedeutet 'Sehr wichtig', 5 bedeutet 'Sehr unwichtig'. Mit den Noten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen!"

	Sehr wichtig - Note 1	Note 2	Σ	Note 3	Note 4	Sehr unwichtig - Note 5	Σ	Keine Angabe	%
Eigenverantwortung der Menschen	63	16	79	8	5	3	8	4	
Masken tragen	47	18	65	13	9	8	17	5	
Breite Beteiligung an der Impfung	45	19	64	15	6	8	15	6	
Distanz von rund einem Meter	45	25	70	13	7	5	12	5	
Richtige Timings bei der Einführung von Maßnahmen	45	23	68	14	6	6	12	6	
Nachverfolgung der Infizierten, um Cluster zu erkennen	42	25	68	13	7	6	13	6	
Hohe Testkapazitäten	41	23	65	15	6	8	14	6	
Breite Beteiligung an Massentests	37	23	61	16	8	10	18	6	
Keine körperlichen Berührungen	33	24	58	18	11	8	19	6	
Reduktion der sozialen Kontakte	32	24	56	20	10	9	19	5	
Rigoreuse Abschottung der Altenheime	28	25	53	18	10	12	22	7	
Regional unterschiedliche Maßnahmen	28	27	54	18	10	10	20	8	
Keine körpernahen Dienstleistungen	24	22	46	25	13	10	23	6	
Ausgangsverbote	19	20	39	24	14	17	31	6	
Sperren von Geschäften, Handel und Gastronomie	18	17	35	26	16	18	34	5	
Sperren von Schulen, Kindergärten	16	19	36	25	16	18	33	6	

Bedeutung der Verankerung der demokratischen Republik in der Verfassung

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

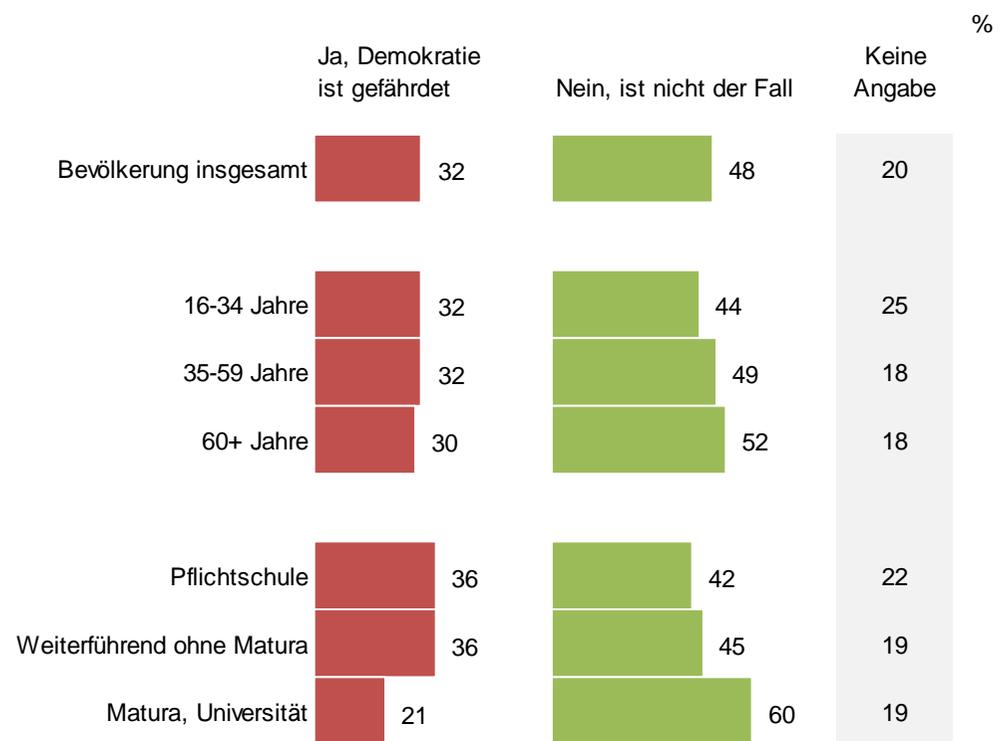
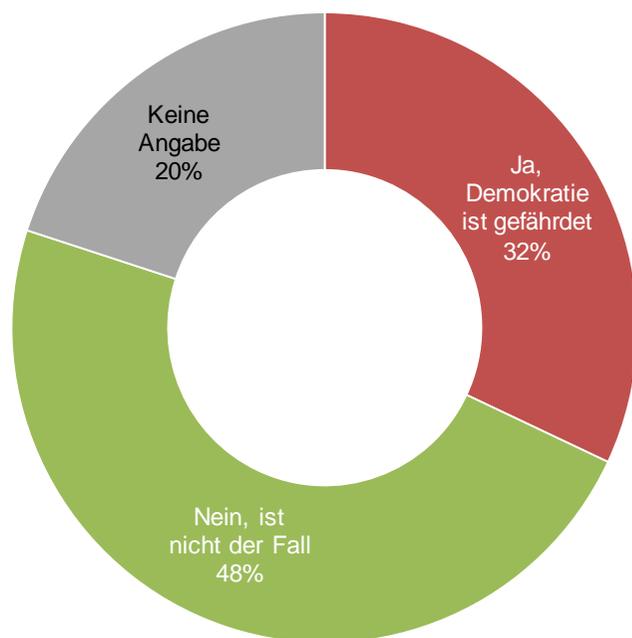
Frage: "Österreich ist laut seiner Verfassung eine demokratische Republik. Wie wichtig ist Ihnen diese Aussage der österreichischen Verfassung auf einer Skala von 1 bis 7? 1 würde bedeuten 'sehr unwichtig', 7 würde bedeuten 'sehr wichtig'. Mit den Noten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstimmen."



Gefährdung der Demokratie durch Corona-Krise?

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

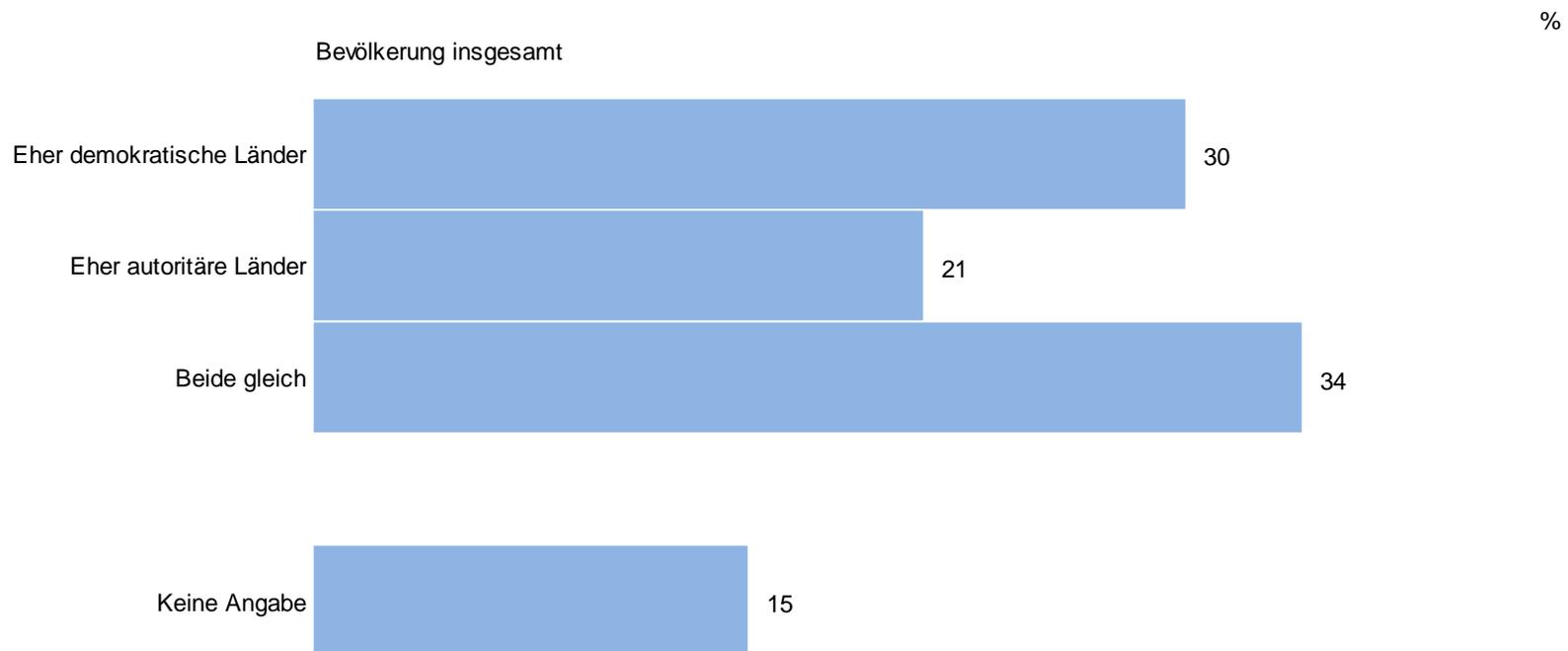
Frage: "Ist die Demokratie in Österreich durch die Corona-Krise gefährdet oder ist dies nicht der Fall?"



Demokratische versus autoritäre Länder

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

Frage: "Wenn Sie nun nur an den aktuellen Umgang mit der Corona-Pandemie in unterschiedlichen Ländern denken: Glauben Sie, dass eher demokratische Länder oder eher autoritäre Länder erfolgreicher sind im Umgang mit dieser Pandemie? Was meinen Sie?"

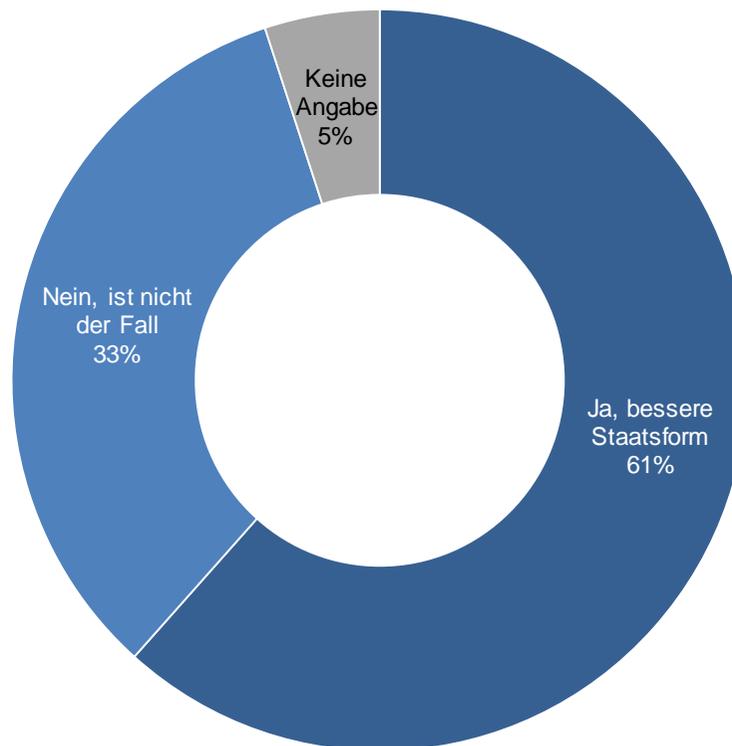


Demokratie als bessere Staatsform?

Basis: Personen, die autoritäre Länder im Umgang mit der Pandemie als erfolgreicher einschätzen (21%=100%)

Frage: "Sie haben gerade gesagt, dass autoritäre Länder erfolgreicher durch diese Krise gekommen sind. Halten Sie das österreichische System der Demokratie, freien Wahlen usw. trotzdem für Sie persönlich als bessere Staatsform, oder ist dies nicht der Fall?"

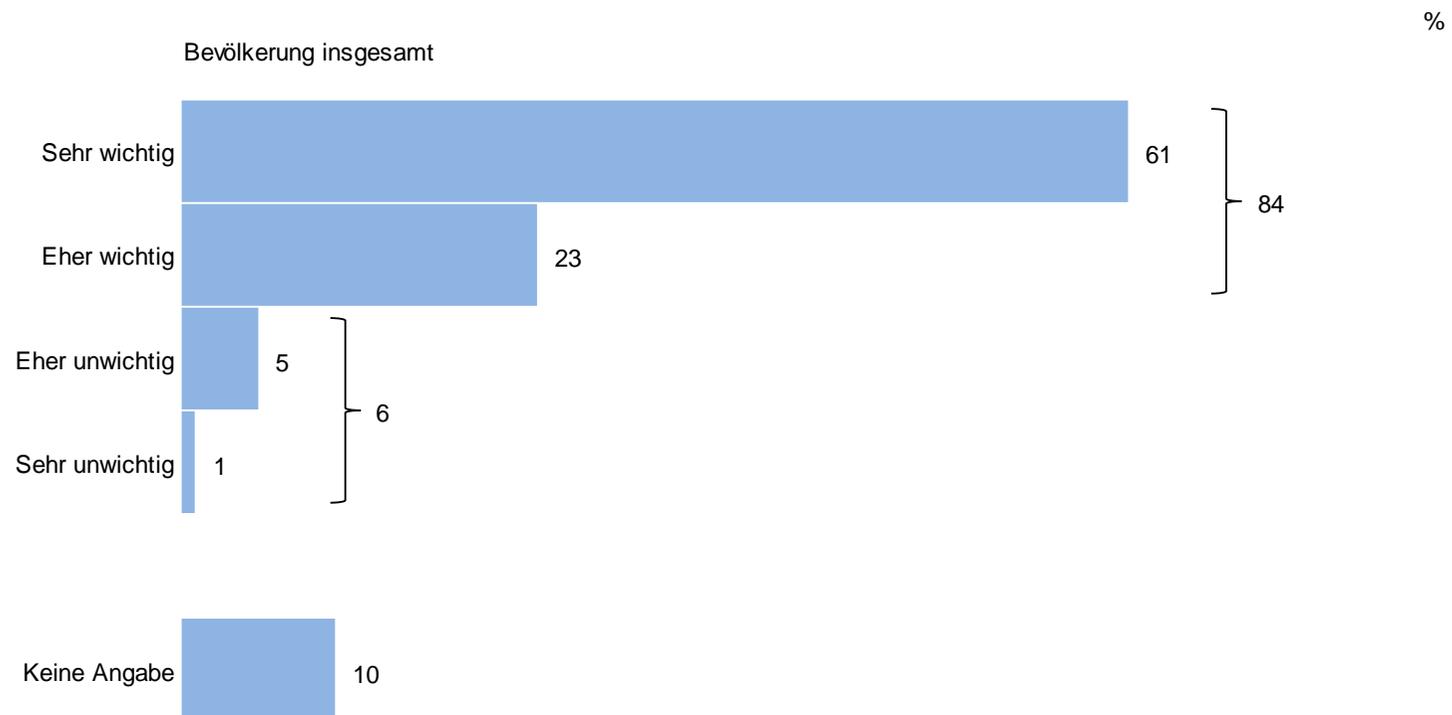
Personen, die autoritäre Länder im Umgang mit der Pandemie als erfolgreicher einschätzen
(21%=100%)



Bedeutung des Zusammenhalts in Krisenzeiten

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

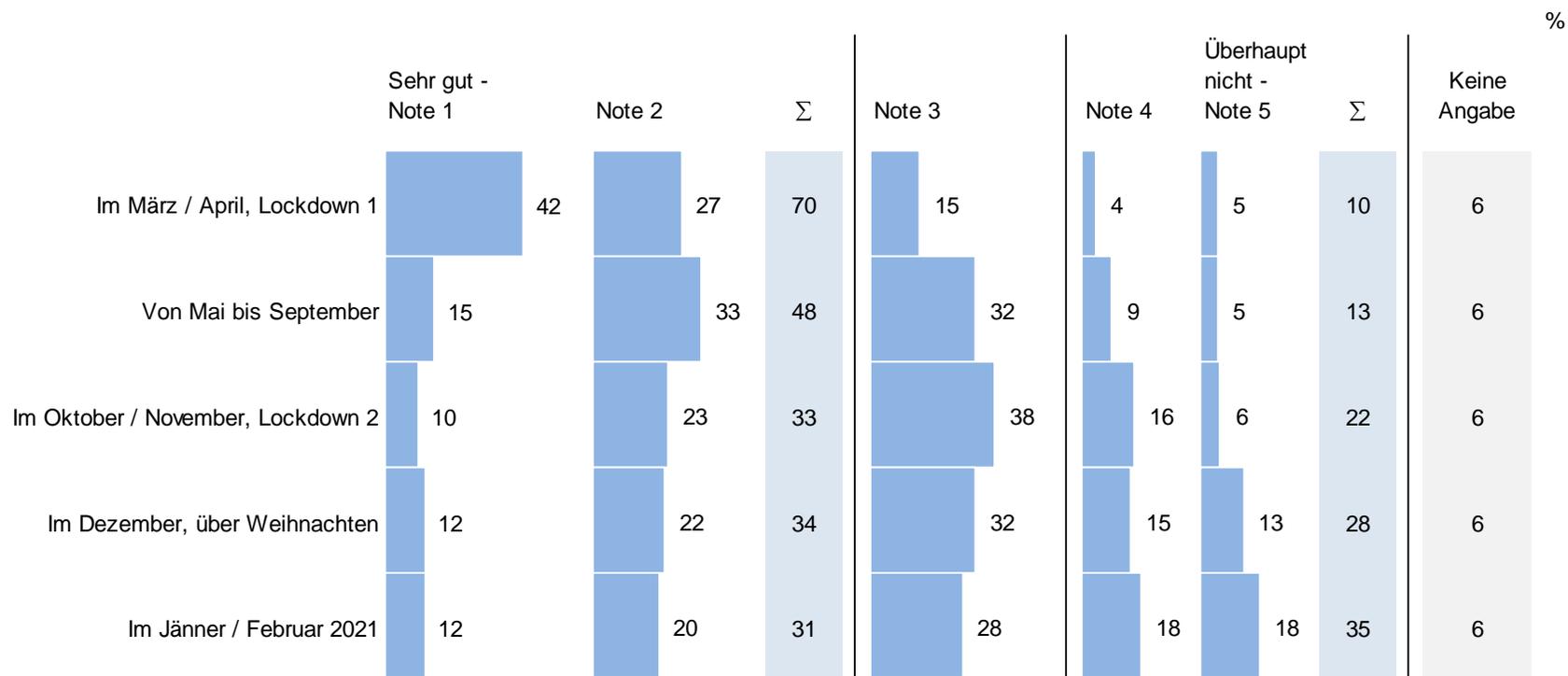
Frage: "Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach der Zusammenhalt der Bevölkerung in einer solchen Krise wie der Corona-Pandemie? Würden Sie sagen sehr wichtig, eher wichtig, eher unwichtig oder sehr unwichtig?"



Zusammenhalt der Bevölkerung während der Corona-Krise

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

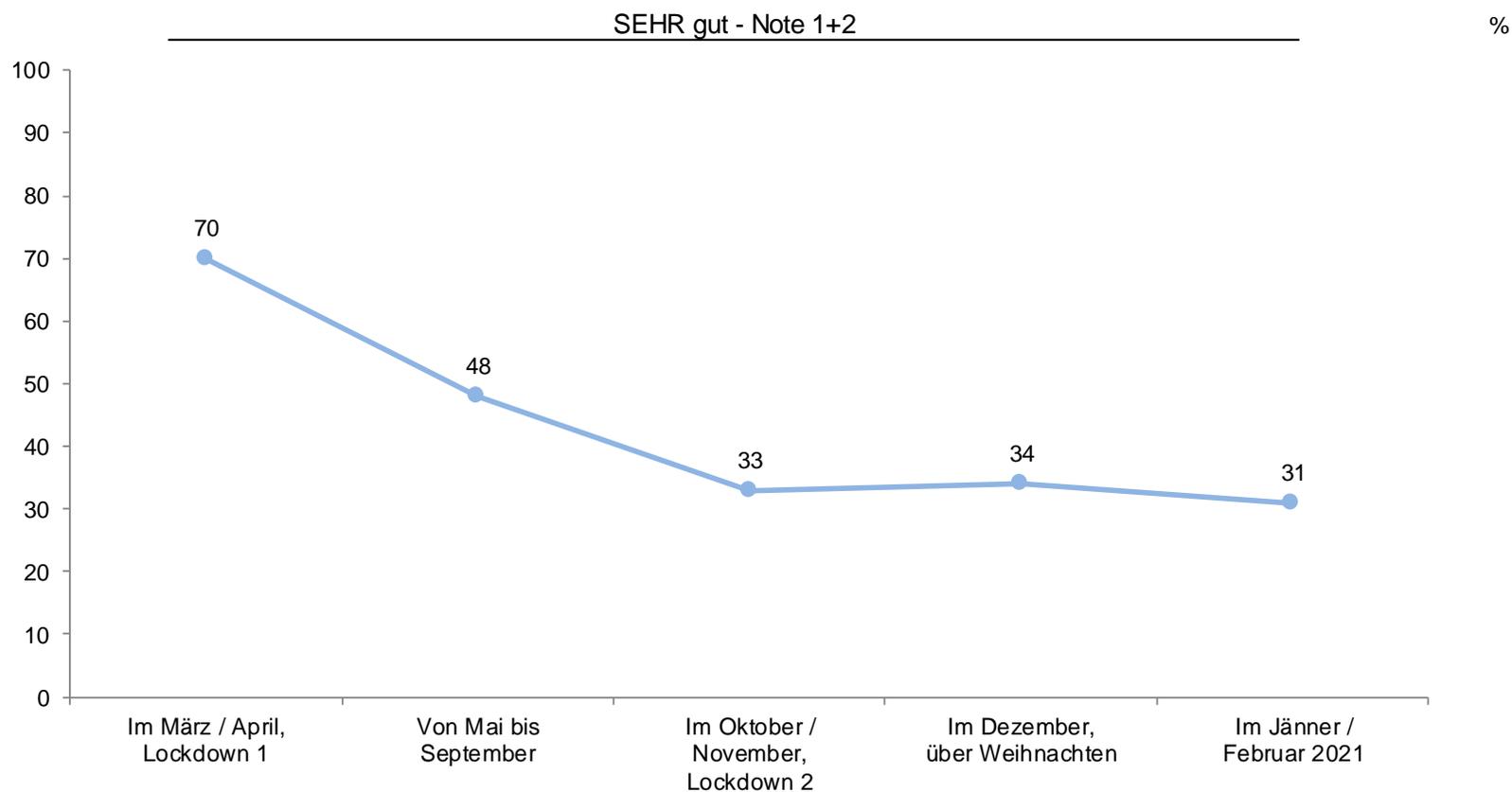
Frage: "Wie hat Ihrer Meinung nach der Zusammenhalt der Bevölkerung in der Corona-Krise funktioniert? Ich lese Ihnen unterschiedliche Zeitpunkte vor, und Sie sagen mir bitte jeweils, wie gut dies auf einer Skala von 1 bis 5 funktioniert hat. 1 bedeutet 'sehr gut', 5 bedeutet 'überhaupt nicht'. Dazwischen können Sie abstufen!"



Zusammenhalt der Bevölkerung während der Corona-Krise

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

Frage: "Wie hat Ihrer Meinung nach der Zusammenhalt der Bevölkerung in der Corona-Krise funktioniert? Ich lese Ihnen unterschiedliche Zeitpunkte vor, und Sie sagen mir bitte jeweils, wie gut dies auf einer Skala von 1 bis 5 funktioniert hat. 1 bedeutet 'sehr gut', 5 bedeutet 'überhaupt nicht'. Dazwischen können Sie abstufen!"



Bedeutende Aspekte während der Pandemie

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren

Frage: "Dies ist nun sicher nicht leicht zu beantworten, aber denken Sie bitte an alles, was Sie nun über eine solche Pandemie wissen und gelernt haben: Was sind die wichtigsten Aspekte in einer Pandemie, wenn die Infektionszahlen deutlich steigen? Was denken Sie? Ich lese Ihnen unterschiedliche Aspekte vor, und Sie sagen mir bitte, wie wichtig der jeweilige Aspekt für Sie ist. 1 bedeutet 'Sehr wichtig', 5 bedeutet 'Sehr unwichtig'. Mit den Noten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen!"

	Sehr wichtig -			Σ	Note 3	Sehr unwichtig -			Σ	Keine Angabe	%
	Note 1	Note 2	Note 3			Note 4	Note 5				
Eigenverantwortung der Menschen	63	16	79	8	5	3	8	4			
Masken tragen	47	18	65	13	9	8	17	5			
Breite Beteiligung an der Impfung	45	19	64	15	6	8	15	6			
Distanz von rund einem Meter	45	25	70	13	7	5	12	5			
Richtige Timings bei der Einführung von Maßnahmen	45	23	68	14	6	6	12	6			
Nachverfolgung der Infizierten, um Cluster zu erkennen	42	25	68	13	7	6	13	6			
Hohe Testkapazitäten	41	23	65	15	6	8	14	6			
Breite Beteiligung an Massentests	37	23	61	16	8	10	18	6			
Keine körperlichen Berührungen	33	24	58	18	11	8	19	6			
Reduktion der sozialen Kontakte	32	24	56	20	10	9	19	5			
Rigoreuse Abschottung der Altenheime	28	25	53	18	10	12	22	7			
Regional unterschiedliche Maßnahmen	28	27	54	18	10	10	20	8			
Keine körpernahen Dienstleitungen	24	22	46	25	13	10	23	6			
Ausgangsverbote	19	20	39	24	14	17	31	6			
Sperren von Geschäften, Handel und Gastronomie	18	17	35	26	16	18	34	5			
Sperren von Schulen, Kindergärten	16	19	36	25	16	18	33	6			